

sowie überhaupt die weitere Verarbeitung der gewonnenen Garne und Gewebe. Die Ges. betreibt je eine Flachs- u. Heedegarnspinnerei in Bielefeld u. Wolfenbüttel u. eine Bleicherei in Ummeln. Die Vergrößerung der Ummelner Anlagen inkl. Arb.-Wohnhäuser erforderte 1901—1907 zus. M. 210 585 Kostenaufwand. Sonst. Ausgaben für Neuanlagen etc. inkl. Arb.-Wohnhäuser 1907—1917 M. 112 106, 210 577, 163 946, 46 371, 145 904, 236 740, ca. 510 000, ca. 204 630, 235 826, —, —. 1914/15 Bau einer neuen Kessel- u. Kraftanlage in Bielefeld. 1914—1915 Kriegslieferungen; 1916 Aufnahme der Papiergarnspinnerei. 1917 Betriebseinschränkung wegen Mangel an Kohlen u. Spinnpapier.

**Kapital:** M. 4 200 000 in 7000 Aktien à Thlr. 200 = M. 600. Die Inhaber der Aktien I. Em. im Betrage von M. 3 000 000 haben bei Kapitalerhöhungen bis zu M. 6 000 000 Bezugsrecht à pari. Bei Erhöhungen über M. 6 000 000 hinaus können die Aktien mit Agio ausgegeben werden.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Spät. Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10% z. R.-F. (bis zu 20% des A.-K., längst erfüllt), event. Beitrag zu Spec.-R.-F., dann 4% Div., vom Überschuss 7½% Tant. an A.-R. neben einer festen Vergütung von M. 5000, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest zur Verf. der G.-V.

**Arbeitsverhältnisse:**

Spindeln im Betr.	Versponnen	Prod. Garne	Fakturawert
1909 31 052	Ztr. 127 562	Bündel 1 041 742	M. 7 692 829
1910 31 124	" 123 884	" 999 567	" 7 623 339
1911 30 596	" 108 283	" 931 983	" 7 845 107
1912 30 561	" 116 390	" 971 394	" 8 326 918
1913 31 198	" 107 114	" 986 930	" 9 112 941
1914 31 736	" 139 268	" 1 050 436	" 10 643 557
1915—1917	Nicht veröffentlicht		

**Bilanz am 31. Dezember 1917:** Aktiva: Grundstück 193 004, Gebäude 354 113, Kraftanl., Wellen, Dampfleit., Spinn- u. Werkstattmasch. 298 083, elektr. Beleucht.-Anlage 5488, Bleichanlage Bielefeld 132 793, Arb.-Wohn. do. 540 843, Fabrik- u. Werkstatt-Inventar u. Mobil. 100, Brunnen-Anlage 481, Betriebsmaterialien 1500, Öl u. Kohlen 4896, Bleichmaterialien 3050, Ummeln: Bleichanlage 88 688, Grundstücke 31 489, Beleucht. 948, Arb.-Wohn. 24 526, Verdampf.-Anlage 25 985; Wolfenbüttel: Grundstücke 111 163, Gebäude 522 048, Masch. 158 388, Arb.-Wohn. 15 447, elektr. Beleucht. 407, Inventar 100, Vorrat an Betriebsmaterial. 6003, Öl u. Kohlen 6266, Versich. 8800, Kassa 19 708, Wechsel 8170, Wertp. 1 294 820, Flachs. Werg, Garn, Papier u. Papiergarne 3 190 500, Schuldner 1 679 334 (davon 642 379 Bankguth.). — Passiva: A.-K. 4 200 000, Sparkasse der Arb. 1 052 664, Unterst.-F. 94 464 (Rüchl. 12 000), Beamten-Ruhegeh.-Rüchl. 23 278, unerhob. Div. 5112, R.-F. I 840 000, do. II 340 000 (Rüchl. 30 000), Talonsteuer-Res. 5440, 60 Jahr-Stiftung 115 762, Ern.-F. 120 000 (Rüchl. 60 000), Wohlfahrtskto für unsere Krieger 53 839, Rüchl. zur Verfüg. von Kriegsgaben 9363, Kredit. 1 362 113, Div. 336 000, Vortrag 169 109. Sa. M. 8 727 150.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Fabrikat. u. allg. Unk. einschl. Kriegsgewinnsteuer 3 266 676, Abschreib. 220 000, Gewinn 607 109. — Kredit: Vortrag 211 105, Überschuss auf Waren-Kto 3 853 045, Mieten für Land u. Häuser 29 635. Sa. M. 4 093 786.

**Kurs Ende 1903—1917:** 107.50, 110, 124.50, 141.10, 155, 143.50, 145.50, 124.90, 109.75, 100.60, 100, 107\*, —, 131, 157%. Notiert in Berlin, Köln.

**Dividenden 1902—1917:** 2, 2, 9, 8½, 16⅔, 13⅓, 9, 2½, 0, 0, 5, 12, 12½, 12, 8% Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Vorstand:** Komm.-Rat Aug. Tiemann, Felix Meyer.

**Prokuristen:** Richard Nücklaus, Wilh. Recksiek, Edmund Hornung.

**Aufsichtsrat:** (9—15) Vors. Otto Delius, Stellv. Wilh. Huber, Komm.-Rat Wilh. Kisker, Komm.-Rat Paul Delius, Carl G. Bertelsmann, Komm.-Rat Heinr. Osthoff, Bielefeld; Geh. Komm.-Rat Dr. Emil vom Rath, Köln; Geh. Komm.-Rat Dr. Carl Möller, Brackwede; Franz Mülder, Emsdetten.

**Zahlstellen:** Eig. Kasse; Berlin: Delbrück Schickler & Co., Gebr. Schickler, Disconto-Ges.; Köln: A. Schaaffh. Bankver., J. H. Stein; Bielefeld: Dresdner Bank.

## Spinnerei Vorwärts in Brackwede bei Bielefeld.

**Gründet:** 1855. **Zweck:** Fabrikation von Flachs- u. Werggarnen in den Anlagen Vorwärts u. Klein-Vorwärts. Zugänge auf Anlage-Kti 1908—1917 M. 201 776, 56 271, 180 524, 91 384, 255 089, ca. M. 102 000, 8692, 9196, ?, 161 995. Abgeschrieben von 1872—1917 im ganzen M. 2 919 713. Anfang 1913 Ankauf der Bielefelder Bleiche vorm. F. W. Piderit in Senne II an der Station Kracks der Bahn Brackwede—Paderborn für M. 422 192; Grösse des Areals 210 Morgen mit 50 Morgen Bleichplan. Das Jahr 1909 wie auch 1910, das mit einem Verlust von M. 32 489 abschloss (gedeckt aus Spez.-R.-F.), litt unter dem Rückgang der Garn-Preise bei bedeut. Steigerung der Flachspreise. Auch 1911 besserten sich die Verhältnisse nicht, so dass nach M. 61 899 Abschreib. ein Verlust von M. 18 174 resultierte, der aus dem Spez.-R.-F. Deckung fand; 1912 besserten sich die Verhältnisse, so dass ein Reingewinn von M. 72 159 erzielt werden konnte; 1913 M. 44 702 Reingewinn bei M. 85 418 Abschreib.; 1914 M. 266 599 Reingewinn bei M. 134 609 Abschreib.; 1915 M. 247 186 Reingewinn bei M. 156 562 Abschreib.; 1916 M. 349 119 Reingewinn bei M. 206 927 Abschreib.;